

WBO-Fahrtturnier der besonderen Art am 20. Oktober 2024

Nennschluss: 13. Oktober 2024

Veranstaltung auf Anregung und Unterstützung des
Kreis-Reiter-Verband Leer



Pferdehof Kuhlemann

Raiffeisenstr 54, 26810 Westoverledingen

Telefon: +4949558997, E-Mail: anita.kuhlemann1@ewe.net

*Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im folgenden Text auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet.
Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.*

Veranstalter: Pferdehof Kuhlemann

Veranstaltungsort: Raiffeisenstr 54, 26810 Westoverledingen

Nennungsschluss: 13.10.2024

Turnierverwaltung/WBO-Nennungen: Anita Kuhlemann, Telefon: +4949558997,

E-Mail: anita.kuhlemann1@ewe.net

Turnierleitung: Dieter Kuhlemann

Platzverhältnisse: Prüfungsplatz 1: Rasen 40x80 m, Prüfungsplatz 2: Rasen 40x80 m Prüfungsplatz 3:
Wiese 40x60 m, Vorbereitungsplatz: Wiese

Vorläufige Zeiteinteilung: Son. vorm. 2, 5, -nachm. 1, 3, 4
(www.pferdehof-kuhlemann.de und Facebook)

Prüfer Breitensport/Richter: Thomas Sagkob, Theo Bruns

Parcourschef: Jörg Kuhlemann

Aufsicht Vorbereitungsplatz: Marion Kuhlemann, Anja Sagkob

Teilnahmeberechtigung: Teilnahmeberechtigt sind Stammmitglieder des Landesverbands Weser-Ems
sowie 20 Gastfahrer.

Besondere Bestimmungen:

- Startfolge nach Alphabet gem. Schlüssel 2024.
- Bei der Papiernennung sind die Einsätze sowie 1,50 € für jeden reservierten Startplatz Ausbildungs- u. Förderungsbeitrag sind den Nennungen mittels Scheck in voller Höhe beizulegen bzw. bei der Anwendung von NeOn mittels Lastschriftverfahren zu entrichten.
- Für Bargeld wird keine Haftung übernommen.
- Nennungen ohne gleichzeitige Bezahlung werden nicht angenommen.
- Papiernennung auf dem WBO - Nennungsformular der FN. Bitte unbedingt die Altersangabe (Geburtsjahr der Teilnehmer) in den einzelnen Prüfungen beachten.

- Nachnennungen für WB gem. WBO sind nur bis zum 18.10.2024 und mit dem Einverständnis des Veranstalters möglich. Für Nachnennungen wird der doppelte Einsatz pro Startplatz erhoben.
- Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet.
- Maßgebend sind die WBO und das Aufgabenheft der FN sowie die Besonderen Bestimmungen der LK Weser-Ems in der jeweils gültigen Fassung.
- Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen.
- Ponys sind nur in den für sie genannten Prüfungen startberechtigt. Sie starten bei gemeinsamen Prüfungen hinten.
- Meldeschluss ist mindestens 60 Minuten vor Beginn der Prüfung, wenn in der ZE nichts anderes festgelegt ist.
- WBO-Nennungen werden nur auf dem WBO-Nennungsdruck der FN entgegengenommen (Vordruck kostenlos unter <https://www.pferd-aktuell.de/shop/nennungsformular-wettbewerbsordnung-wbo-download.html>), sofern nicht online (NEON) genannt wird.
- Teilnehmer von WBO-Wettbewerben ohne Vereinsmitgliedschaft haben mit der Nennung unaufgefordert den Abschluss einer Unfallversicherung für den Reiter und einer Tierhaftpflichtversicherung für das Pferd nachzuweisen.
- Hunde sind an der Leine zu führen.
- Der Equidenpass zum korrekten Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Weser-Ems, Ausgabe 2024, sowie die WBO Ausgabe 2024.
- Die Startgebühr ist bis zum 13.10.2024 auf das Konto ??????????? zu überweisen.

Zusätzliche Bestimmungen für gefahrene Prüfungen:

- Beifahrer vorgeschrieben
- Ist der Fahrer unter 14 Jahre alt, muss ein Beifahrer mindestens 18 Jahre alt und mindestens im Besitz des FA 5 sein. Es ist sicherzustellen, dass der Beifahrer aus Sicherheitsgründen jederzeit Zugriff auf die Leinen hat.
- Voraussetzungen sind körperliche und geistige Mindestreife des Teilnehmers sowie fachliches Können.
- Bei Ponys unter 127 cm Stockmaß im Einspänner, kann der Beifahrer durch eine geeignete Hilfsperson am Boden ersetzt werden. Dies ist nur zulässig bei Teilnehmern ab 14 Jahren, die mindestens im Besitz des FA 7 sind.

Prüfungen:

1. Fahr-WB mit historischen Anspannungen (WB 407)

Ein-, Zwei- und Vierspänner sowie Tandem, Präsentation und Aufgabenparcours

Pferde/Ponys: 5 Jahre + älter

Ausr. WB 407 Richtv. WB 407

Einsatz: 11,00 EUR

Anforderungen: Viereck etwa 80x40 m, Präsentation mit Gespannkontrolle vor den Richtern/Prüfern, Lösen der Parcours-Aufgabe. Es wird im Schritt und/oder Trab gefahren. Grundkenntnisse im Achenbachsystem werden empfohlen.

vor Einfahrt auf dem Prüfungsplatz:

- Sicheres Stillstehen der Pferde
- Allgemeiner Gesamteindruck des Gespanns
- Verhältnis der Pferde/Ponys zum Wagen
- Pflegezustand der Pferde/Ponys

- Korrekte Verpassung und Verfassung des Geschirrs
- Einklang zwischen Wagen und Kleidung der Fahrer/Beifahrer/Passagiere
- Stil und Pflege der Kleidung
- Allgemeinzustand des Fahrzeugs (Sauberkeit, Farbe, Verfassung)
- Authentizität des Zubehörs (Wagenlampen, Peitsche ggf. Korb etc.)

während der Prüfung:

- Losgelassenheit, Gehorsam, Durchlässigkeit der Pferde
- Sitz des Fahrers, Einwirkung des Fahrers/Peitschen- und Leinenführung (Leinenführung beliebig)
- Aufgaben-Parcours (im Parcours sind Anforderungen zu bewältigen, wie sie im Straßenverkehr sowie in Wald in Flur auftreten können, z.B. Halten am Punkt, Fahren einer engen Passage, Kehrtwende, Fahren mit einer Hand etc.); der Parcours wird zwei Stunden vor Beginn der Veranstaltung zur Besichtigung freigegeben.
- Gangarten: nur Schritt und/oder Trab.

Ausrüstung

- Wagen: Originale historische Fahrzeuge in allen Anspannungen vom Baujahr vor 1946 einschließlich der originalen Fahrzeuge mit Restaurierungen, die nach traditioneller Methode durchgeführt worden sind bzw. originale Fahrzeuge, die Reparaturen erhalten haben, die dem Original gleichkommen. Außerdem Fahrzeuge, die nach einem authentischen Vorbild neu angefertigt worden sind, also Nachbauten originaler Wagen (Replika) nach 1945. Alle Wagen mit Fuß- und Feststellbremse. Alle Wagen sind mit einer Wagennummer zu kennzeichnen, die vom Teilnehmer mitzubringen sind.
- Geschirr: Zäumung und Geschirr soll zur Anspannung passen. Einspänner mit Hintergeschirr und (bzw. kombiniert mit) Schlagriemen. Fahrzaum mit Blendkappen.
- Erlaubt: Nasennetz (Nosecover), Ohrenfliegenschutz
- Fahrgebisse: laut WBO Seiten 468, 469
- Fahrer/Beifahrer: Die Kleidung soll zweckmäßig und stilvoll sein. Peitsche, Handschuhe und Kniedecke sind vorgeschrieben.

2. Fahrer-WB – für Ein – und Zweispänner, Aufgabe FW 1

Ein- und Zweispänner

Pferde/Ponys: 4 Jahre + älter

Ausr. WB 408 Richtv. WB 408

Einsatz: 10,00 EUR

3. Fahrer-WB „Fahren vom Boden aus“

Einspänner (WB 402)

Pferde/Ponys: 4 Jahre + älter

Ausr. WB 402 Richtv. WB 402

Einsatz: 10,00 EUR

4. Fahrer-WB „Fahren vom Boden mit Last“

Einspänner (WB 405)

Pferde/Ponys: 4 Jahre + älter

Ausr. WB 405 Richtv. WB 405

Einsatz: 10,00 EUR

5. Fahr-WB Geschicklichkeitsparcours

Ein- und Zweispänner (WB 404)

Pferde/Ponys: 4 Jahre + älter

Ausr. WB 404 Richtv. WB 404

Einsatz: 10,00 EUR



Pferdehof Kuhlemann

Raiffeisenstr 54, 26810 Westoverledingen
 Telefon: +4949558997, E-Mail: anita.kuhlemann1@ewe.net

Die Meldestelle ist am Sonntag ab 08:00 Uhr erreichbar

Uhrzeit	Prfg.	Art der Prüfung	NG	SF	Richter/Prüfer	Aufsicht
8:00		Öffnung der Meldestelle				
9:30		Parcoursbesichtigung				
10:00	2	WB 408 Ein-/Zweispänner Ponys/Pferde Aufgabe FW 1, Viereck 40x80 m			TB / TS	?
11:30	5	WB 404 Fahren eines Geschicklichkeits-Parcours Ein-/Zweispänner Ponys/Pferde			TB / TS	?
12:30		Mittagspause				
14:00	1	WB 407 in historischer Anspannung Ein-, Zwei- und Vierspänner Ponys/Pferde Präsentation und Aufgabenparcours			TB / TS	?
15:30		Pause				
16:00	3	WB 402 Fahren vom Boden aus Einspänner Ponys/Pferde			TB / TS	?
17:00	4	WB 405 Fahren vom Boden aus mit Last Einspänner Ponys/Pferde			TB / TS	?
18:00	alle	Siegerehrung alle Prüfungen ohne Gespann				

Richter / Prüfer:

Theo Bruns (TB), FM, Breitensport Reiten
 Thomas Sagkob (TS), RA F, Breitensport Fahren

Parcourschef:

Jörg Kuhlemann

Aufsicht Vorbereitungsplatz:

Anja Sagkob
 Marion Kuhlemann